

Abschlussprüfung 2026

an den Realschulen in Bayern

Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen – Lösungsvorschlag

Pflichtaufgaben		Haupttermin	
		Maximal erreichbare Punktezahl	
Aufgabe 1			
1.1	z. B.: Treuerabatt		1
1.2	2400 FO	6.247,50 € an 5000 UEFE 4800 UST	5.250,00 € 997,50 €
1.3	6140 AFR 2600 VORST	250,00 € 47,50 € an 2880 KA	297,50 €
1.4	Rechnungsbetrag - Brutto-Skonto Überweisungsbetrag	6.247,50 € 100 % 124,95 € 2 % 6.122,55 € 98 %	
Netto-Skonto in Euro: $124,95 : 1,19 = 105,00$			
	2800 BK 5001 EBF E 4800 UST	6.122,55 € 105,00 € 19,95 € an 2400 FO	6.247,50 €
1.5	A (III) B (II) C (IV)		3
			15

Aufgabe 2

2.1	z. B.: Einzelkosten können einem Kostenträger direkt zugeordnet werden. Gemeinkosten betreffen mehrere oder alle Kostenträger gleichzeitig.				2
2.2	Materialkosten	75.000,00 €			
	+ Fertigungskosten	105.000,00 €			
	Herstellkosten der Erzeugung	180.000,00 €			
	+ Minderbestand	15.000,00 €			
	Herstellkosten des Umsatzes	195.000,00 €	100 %		
	+ Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten	42.900,00 €	22 %		
	Selbstkosten des Umsatzes	237.900,00 €			4
2.3.1	Fertigungsmaterial	300,00 €	100 %		
	+ Materialgemeinkosten	120,00 €	40 %		
	Materialkosten	420,00 €	140 %		
	Fertigungslöhne	80,00 €		100 %	
	+ Fertigungsgemeinkosten	100,00 €		125 %	
	Fertigungskosten	180,00 €		225 %	
	Herstellkosten	600,00 €			5
2.3.2	z. B.: geringere Qualität des Fertigungsmaterials				1
2.4	6870 WER	4.735,00 €			
	2600 VORST	899,65 €	an	4400 VE	5.634,65 €
					3

Aufgabe 3

3.1

	Heiner 160 Stück (€)	Kretsche 240 Stück (€)	gesamt (€)
Nettoverkaufserlöse	320.000,00	264.000,00	
- variable Kosten	200.000,00	168.000,00	
Deckungsbeitrag	120.000,00	96.000,00	216.000,00
- Fixkosten			145.000,00
Betriebsergebnis (Gewinn)			71.000,00

6

3.2

z. B.: Gesamtkapazität in Stück:

$$\frac{(160 + 240) \cdot 100}{(32 + 48)} = 500$$

Freie Kapazität in Stück: 500 - 400 = 100

3

3.3

Nettoverkaufspreis/Stück	1.050,00 €
- Variable Kosten/Stück	1.250,00 €
Deckungsbeitrag/Stück	- 200,00 €

Der Zusatzauftrag sollte nicht angenommen werden.

Hinweis: Für die Lösung ist eine Berechnung nicht zwingend erforderlich, wenn die Schülerlösung beinhaltet, dass die variablen Kosten durch den Zusatzauftrag nicht gedeckt sind bzw. der Deckungsbeitrag negativ ist.

2

3.4.1

Aussage B:

Das Modell Kretsche ist dem Feld der „Cash Cows“ zuzuordnen.

2

3.4.2

Das Modell Heiner lässt sich dem Feld der „Stars“ zuordnen, da es mit 30 % ein hohes Marktwachstum besitzt und der relative Marktanteil mit 150 % hoch ist.

3

16

Aufgabe 4

4.1.1	A: 16 B: Statistischen Bundesamt C: Liniendiagramm	3																				
4.1.2	Unterschied in Euro: 26,34 - 22,24 = 4,10	1																				
4.1.3	Anstieg in Prozent: $\frac{(22,24 - 13,91) \cdot 100}{13,91} = 59,88$	2																				
4.2	Teilzeitarbeit	1																				
4.3.1	<table><tr><td>Bruttoentgelt</td><td>3.140,00 €</td></tr><tr><td>- Lohnsteuer</td><td>332,66 €</td></tr><tr><td>- Kirchensteuer</td><td>26,61 €</td></tr><tr><td>- Soz. Vers. AN</td><td>657,83 €</td></tr><tr><td><u>Nettoentgelt</u></td><td><u>2.122,90 €</u></td></tr></table>	Bruttoentgelt	3.140,00 €	- Lohnsteuer	332,66 €	- Kirchensteuer	26,61 €	- Soz. Vers. AN	657,83 €	<u>Nettoentgelt</u>	<u>2.122,90 €</u>	1										
Bruttoentgelt	3.140,00 €																					
- Lohnsteuer	332,66 €																					
- Kirchensteuer	26,61 €																					
- Soz. Vers. AN	657,83 €																					
<u>Nettoentgelt</u>	<u>2.122,90 €</u>																					
4.3.2	B: 340,83 € C: 3,78 €	2																				
4.3.3	<table><tr><td>6200 LG</td><td>84.500,00 €</td><td>an</td><td>2800 BK</td><td>53.277,00 €</td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td>4830 VFA</td><td>13.520,00 €</td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td>4840 VSV</td><td>17.703,00 €</td></tr><tr><td>6400 AGASV</td><td></td><td>an</td><td>4840 VSV</td><td>17.703,00 €</td></tr></table>	6200 LG	84.500,00 €	an	2800 BK	53.277,00 €				4830 VFA	13.520,00 €				4840 VSV	17.703,00 €	6400 AGASV		an	4840 VSV	17.703,00 €	6
6200 LG	84.500,00 €	an	2800 BK	53.277,00 €																		
			4830 VFA	13.520,00 €																		
			4840 VSV	17.703,00 €																		
6400 AGASV		an	4840 VSV	17.703,00 €																		
4.4	Es handelt sich um ein Mehrliniensystem, da die Mitarbeitenden mehrere direkte Vorgesetzte haben.	2																				
		18																				

Aufgabe 5

5.1	Ökonomisches Investitionsziel								1
5.2.1	Kreditbetrag	60.000,00 €	100 %						
	- Disagio	1.200,00 €	2 %						
	Auszahlungsbetrag	58.800,00 €	98 %						
	Zinsen in Euro:	$\frac{60.000,00 \cdot 3,25 \cdot 1\,800}{100 \cdot 360} = 9.750,00$							
	Zinsen	9.750,00 €							
	+ Disagio	1.200,00 €							
	Kreditkosten	10.950,00 €							
	Effektive Verzinsung in Prozent:	$\frac{10.950,00 \cdot 100 \cdot 360}{58.800,00 \cdot 1\,800} = 3,72$							
5.2.2	z. B.: Die Zinszahlungen stellen Aufwendungen dar, welche den Gewinn verringern.								2
5.3.1	2800 BK		an	3001 P		16.200,00 €			2
5.3.2	z. B.: Gewinnthesaurierung								1
5.4	0700 MA	75.000,00 €							
	2600 VORST	14.250,00 €	an	4400 VE		89.250,00 €			3
5.5	01.12.2025		31.12.2025				28.02.2026		
	1 Monat		2 Monate						
	162,50 €		325,00 €						
	2900 ARA		an	7510 ZAW		325,00 €			3
									16

Summe der maximal erreichbaren Punkte Teil A: 80

Aufgabe 6

6.1.1	6770 RBK	an	3900 RST	12.000,00 €	2
6.1.2	Zeitanteiliger Abschreibungsbetrag in Euro: $\frac{4.950,00 \cdot 10}{12} = 4.125,00$				
	6520 ABSA	an	0840 FP	4.125,00 €	4
6.2.1	Anlagendeckung I in Prozent: $\frac{990.000,00 \cdot 100}{1.305.000,00} = 75,86$				
6.2.2	Einzugsliquidität in Prozent: $\frac{(675.300,00 + 206.100,00) \cdot 100}{1.060.000,00} = 83,15$				
	Die Einzugsliquidität ist als nicht gut zu beurteilen, da sie unter dem Zielwert von 100 % liegt.				
6.2.3	Diese Aussage ist richtig, da ein Barverkauf die flüssigen Mittel erhöht.				
6.2.4	z. B.: Beim Zeitvergleich erfolgt der Vergleich der Kennzahlen im eigenen Unternehmen über einen bestimmten Zeitraum hinweg. Beim Branchenvergleich wird das eigene Unternehmen mit Unternehmen aus derselben Branche verglichen.				
					15

Aufgabe 7

7.1.1	z. B.: Bau von Autobahnen								1
7.1.2	A: richtig B: falsch C: richtig								3
7.1.3	Anteil der Lohn- und Einkommensteuer in Prozent:	$\frac{323,8 \text{ Mrd.} \cdot 100}{947,7 \text{ Mrd.}}$	$= 34,17$						1
7.2.1	Umsatzsteuer	15.200,00 €	(2.850,00 € + 12.350,00 €)						
	- Vorsteuer	4.750,00 €							
	Umsatzsteuerzahllast	10.450,00 €							
	4800 UST	an	2800 BK			10.450,00 €			4
7.2.2	6730 GEB	518,00 €							
	2600 VORST	36,26 €	an	4400 VE		554,26 €			3
7.2.3	Gewinn (Gewerbeertrag)	228.300,00 €							
	- Freibetrag	24.500,00 €							
	Steuerpflichtiger Gewerbeertrag	203.800,00 €							
	Gewerbesteuermessbetrag in Euro:	$\frac{3,5 \cdot 203.800,00}{100}$	$= 7.133,00$						
	Gewerbesteuer in Euro:	$\frac{320 \cdot 7.133,00}{100}$	$= 22.825,60$						3
									15

Summe der maximal erreichbaren Punkte Teil B: 30

Aufgabe 8

8.1.1	z. B.: Verpackungskosten									1
8.1.2	Der Fachbegriff bedeutet, dass der Rechnungsbetrag ohne Abzüge beglichen werden muss.									1
8.1.3	Listeneinkaufspreis gesamt in Euro: $85,00 \cdot 50 = 4.250,00$									
	Listeneinkaufspreis	4.250,00 €		100 %						
	- Liefererrabatt	425,00 €		10 %						
	Zieleinkaufspreis	3.825,00 €		90 %	100 %					
	- Liefererskonto	114,75 €			3 %					
	Bareinkaufspreis	3.710,25 €			97 %					
	+ Bezugskosten	145,00 €								
	Einstandspreis	3.855,25 €								5
8.1.4	6010 AWF	3.825,00 €								
	6011 BZKF	145,00 €								
	2600 VORST	754,30 €	an	4400 VE				4.724,30 €		5
8.2	z. B.: Das Angebot des neuen Lieferanten ist aufgrund des Preises sehr interessant. Allerdings wird der Service sehr schlecht bewertet. Der Wechsel des Lieferanten ist wegen der negativen Bewertung des Service nicht sinnvoll.									3
	<i>Hinweis:</i> <i>Je nach Gewichtung der Bewertungskriterien kann ein Wechsel des Lieferanten als Schülerlösung auch richtig gewertet werden.</i>									
										15

Summe der maximal erreichbaren Punkte Teil B: 30